

Beschlussvorlage

Nr. 2014/FB III/1495

Antrag der Firma Ingo Rodiek, Kayhauserfeld, für den Abbau von Torf auf dem Grundstück Flurstück 155 der Flur 21 in Kleefeld, Portsloger Damm

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltschutz		Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bauen, Planen und Umwelt

Beteiligungen: Stabstelle

Verfasser/in: Herr Wilfried Kahlen 04405/916 140

Sachdarstellung:

Die Firma Rodiek, Kayhauserfeld, hat einen Antrag eingereicht, wonach auf dem Grundstück Flurstück 155 der Flur 21, belegen am Portsloger Damm in Kleefeld, Torf abgebaut werden soll. Wegen der Lage der Abbaufäche wird auf den dieser Beschlussvorlage beigefügten Übersichtsplan verwiesen. Die Abbaufäche hat eine Größe von ca. 41.000 qm. Die Abbautiefe beträgt 0,80 m, und zwar mit dem ersten Stich im Weißtorf. Als Folgenutzung nach dem Torfabbau voraussichtlich Ende 2026 ist eine extensive Grünlandnutzung vorgesehen.

Die Abbaufäche ist im Regionalen Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Ammerland als Vorranggebiet für die Torfgewinnung mit der Zeitstufe I (kurzfristige Inanspruchnahme) ausgewiesen. Unter Zugrundelegung der bisherigen Entscheidungskriterien sind Abbauanträge in diesen Bereichen regelmäßig genehmigungsfähig. An dieser Stelle ist anzumerken, dass die Planungsabsichten des Landes, die raumordnerische Vorrangstellung der Rohstoffgewinnung aufzugeben und dafür Flächen für den Klimaschutz auszuweisen, noch nicht weiter entwickelt wurden.

Zur Erschließung ist anzumerken, dass die Abfuhr über den zur Gemeinde Bad Zwischenahn gehörenden Portsloger Damm erfolgen soll.

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, zu dem vorliegenden Abbauantrag das Einvernehmen zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Zu dem Antrag der Firma Rodiek, Kayhauserfeld, auf Abbau von Torf auf dem Grundstück Flurstück 155 der Flur 21 in Kleefeld, Portsloger Damm, wird das Einvernehmen erteilt.

Anlagen:

- Übersichtsplan